

KINDERTHEATER DES MONATS MÄRZ

Hasenland

Comedia Theater

05.03.2015 | 10:00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]



Sara trödelt nach der Schule. Sie hat keine Lust, nach Hause zu gehen. Ihre Eltern sind entweder weg, streiten sich oder essen scheußlich gesunde Sachen. Auch Ayhan hat es nicht eilig, denn zuhause muss er auf seine Geschwister aufpassen. Überhaupt ist ihm seine Familie peinlich, denn die Frauen tragen ständig Kopftücher und sein Vater kann kein Deutsch. Sara und Ayhan entdecken Ähnlichkeiten und Unterschiede. Dabei erfinden sie eine eigene Welt, in der sie nicht mehr Mädchen und Junge, Deutsche und Türke sind, sondern Hasenfreunde im Hasenland.

Das Stück eröffnet die Möglichkeit, über ‚Integration‘ und ‚Kultur‘ jenseits von deterministischen Bildern und Zuschreibungen nachzudenken. Sara und Ayhan sind Kinder, die einander wahrnehmen wollen, die im anderen nicht nur das Eigene suchen, sondern einfach einen Freund, mit dem sie in die Zukunft schauen können. **Gefördert vom NRW Kultursekretariat**

Nebensache

KINDERTHEATER DES MONATS APRIL

Theater Grüne Sosse

21.04.2015 | 9.30 Uhr und 11:00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]



Ein Mann von der Straße, wie wir ihm alle Tage begegnen: Ein kleiner Wagen beherbergt seine Habseligkeiten. Hier beginnt er mit alltäglichen Verrichtungen, er kocht sich Kaffee, fängt an sich zu rasieren, erzählt dabei – und langsam entsteht daraus die Geschichte eines Lebens. Die Geschichte von Glück und Enttäuschung, von erfüllten Sehnsüchten und von Erlebnissen, die einen Menschen scheitern lassen können.

Vielleicht ist es ein Märchen, vielleicht seine eigene Geschichte, vielleicht nur eine Nebensache. Wenn er die Geschichte erzählt hat, macht er sich wieder auf den Weg und das Publikum ist um ein ganzes Leben reicher.

Gefördert vom NRW Kultursekretariat

Armut

05.09.2014 ENSEMBLE MATERIALTHEATER STUTT GART
ERNESTO HASE HAT EIN LOCH IN DER TASCHE

Mobbing und sexuelle Belästigung

09.09.2014 ZARTBITTER KÖLN
GANZ SCHÖN BLÖD

Groß werden

03.11.2014 TAMTAM OBJEKTENTHEATER
KLUG WIE EIN ESEL

Theater in englischer Sprache

18.11.2014 KEKSE
GIRAFFES CAN'T DANCE

Selbstwert / Selbstbehauptung

09.12.2014 MISS FAIRYTALE
MÄRCHEN AUS ALLER WELT

Kulturen / kulturelle Vielfalt

05.03.2015 COMEDIA THEATER
HASENLAND

Lebenspläne und Lebenswirklichkeit

21.04.2015 THEATER GRÜNE SOSSE
NEBENSACHE

Weitere Informationen unter www.hdj-online.de
und unter www.jugendschutz-wuppertal.de

Anmeldungen an:

martina.wagner@stadt.wuppertal.de

VERANSTALTUNGSORT (AUßER 05.09.2014)

Haus der Jugend Barmen
Geschwister-Scholl-Platz 4-6
42269 Wuppertal



STADT WUPPERTAL /
KINDER, JUGEND UND FAMILIE -
JUGEND UND FREIZEIT
KINDER- UND JUGENDSCHUTZ



Haus der Jugend Barmen



Der Ministerpräsident
des Landes Nordrhein-Westfalen



Thema - Spez. Theater



FÜR
GRUNDSCHULEN
SEPTEMBER 2014
APRIL 2015

40 JAHRE NRW KULTURSEKRETARIAT

Ernesto Hase hat ein Loch in der Tasche

Ensemble Materialtheater Stuttgart

05.09.2014 | 11.00 Uhr | In der Stadthalle | Eintritt kostenlos



Es ist die Geschichte einer Hasenfamilie, Papa Albert, Mama Liliane und der kleine Hasenjunge Ernesto, die plötzlich die Armut bekommen wie eine Krankheit. Überall tauchen Löcher auf, in der Kleidung, im Dach, in den Papieren. «Ohne Papiere kein Haus! Raus! » sagen die Aufpasserhasen. Die Hasenfamilie steht auf der Strasse mit nichts in der Tasche. Wo sollen sie hin? Wo dürfen sie bleiben? Was schützt sie gegen Wind und Regen? Was hilft gegen Hunger und wunde Füße? Und was antwortet man jemandem, der einem das Kind abkaufen will, damit es eine bessere Zukunft hat. Die Familie bleibt zusammen, aber die Aufpasserhasen sind immer hinter ihnen her, um sie zu verjagen. Ihre Lage scheint ohne Ausweg. Zum Glück ist Ernesto ein Kind und wie alle Kinder bewahrt er gerne Dinge in seiner Hosentasche auf. So hat er heimlich ein Loch in seine Tasche gesteckt. Was eine gute Idee war, da es zufälligerweise ein magisches Loch ist...

Ganz schön blöd

Zartbitter Köln

09.09.2014 | 10.00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]

Präventionstheater für Mädchen und Jungen im Grundschulalter gegen sexuellen Missbrauch und gegen Mobbing



„Ganz schön blöd!“ vermittelt Handlungskompetenzen gegen sexuellen Missbrauch durch Erwachsene für Kinder im Grundschulalter. Es stärkt Mädchen und Jungen gegen Angstmache und sexuelle Übergriffe durch Jugendliche und Gleichaltrige und setzt auf eine altersgerechte Art und Weise einen deutlichen Schwerpunkt in der Vorbeugung von Gewalt im Internet, per Handy und Spielkonsole. Dabei benennt das Theaterstück nicht nur die Problematik, sondern fördert die Widerstandskraft und Solidarität der Kinder untereinander, die Übergriffe per Handy und Internet keineswegs cool, sondern gemein finden.

KINDERTHEATER DES MONATS NOVEMBER

Klug wie ein Esel

TAMTAM objektentheater

03.11.2014 | 10:00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]



Kind zu sein und Großwerden ist nicht leicht. Auch Esel zu sein ist nicht einfach. Aber Esel sind nicht dumm, sie müssen nur herausfinden, wie man gut zurechtkommt.

Der Esel in dieser Geschichte lebt in einem Waisenhaus. Als er sich endlich befreit hat und mutig in die weite Welt hinaus geht, werden seine Probleme nicht weniger: Verfolgt vom fiesen Duo Beil und Hack, kommt er in seltsame Gegenden, wird gefangen genommen und an einen schäbigen Zirkus verkauft. Sein Leben scheint besiegelt zu sein. Ist er schlau genug geworden, auch dieser Situation zu entkommen?

Das niederländische TAMTAM-Ensemble begeistert mit seinem fantasievollen Objekttheater. In „Klug wie ein Esel“ werden die Rollen von gefundenen Gegenständen, kaputten Dingen, uralten Sachen und einem liebenswerten Stoff-Esel gespielt. **Gefördert vom NRW Kultursekretariat**

Giraffes can't dance

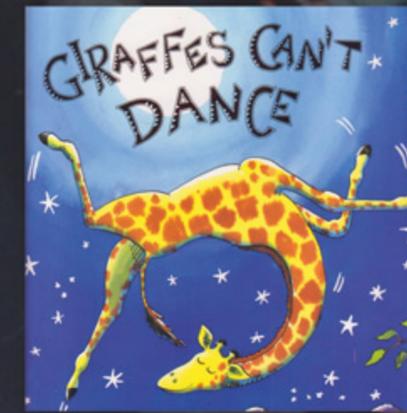
KEKSE © - Kreatives Englisch für Kinder, Storytelling in English

18.11.2014 | 10:00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]



Die beliebte Kindergeschichte von Giles Andreae ist skurril und liebevoll von den Wuppertaler Künstlerinnen Maryanne Piper und Caroline Keufen auf die Bühne gebracht. Das Konzept der Muttersprachlerin, Musikerin und Australierin Maryanne Piper, KEKSE, lässt in die Bilder und Klänge ihrer Bühnenfassung eigene (Kindheits-)Fantasien einfließen. Die Szenen und Figuren der Geschichte, in der eine Giraffe ihren Mut, Willensstärke und Erfolg findet, werden durch Tanz, Zirkuselemente, auf Live-Instrumenten... gespielten Melodien, Kostüme, Masken und von den Künstlerinnen zärtlich-wundersam gestalteten Requisiten zum Leben erweckt. ...



... „Giraffes Can't Dance“ ist eine Lernerfahrung, die Spaß macht. KEKSE macht die Begegnung mit dem Englischen zu einem Abenteuer, das Kinder anregt und sie die Sprache spielerisch erfahren lässt. Geeignet für die ganze Familie und Kinder ab dem Kindergartenalter. Dieser Erfolgsschlag eines preisgekrönten Kreativteams erzählt eine witzige, berührende und beglückende Geschichte: Gerald würde liebend gern zusammen mit den anderen Tieren beim Dschungeltanz mitmachen, aber jeder weiß, dass Giraffen nicht tanzen können... oder?

Nach dem ersten großen Erfolg 2012 mit „The Tiger Who Came to Tea“ präsentiert KEKSE sein zweites Stück.

Märchen aus aller Welt

Miss Fairytale

09.12.2014 | 9.30 Uhr und 11:00 Uhr | 4,50 €

[inkl. Hin- und Rückfahrt mit der WSW]

Erzähltheater vom Feinsten

Mobbing und Mär...(chen)



„Vom Wasser des Lebens“ (Brüder Grimm) erzählt in absoluter Genauigkeit, was die älteren Brüder alles mit dem Jüngsten „Dümmling“ anrichten, ausgelöst durch Neid, fehlendem Selbstwertgefühl und wenig Mut. Auch in schottischen Märchen kann man sehr gut miterleben, wie es ist, verspottet zu werden, aber – und das ist das Wunderbare im Märchen – es gibt immer Aufgaben, die man mit Mut und Klugheit lösen und so einen Weg aus dem Schlimmsten herausfinden kann.

Märchen sind uralte, aber immer noch brandaktuelle. Zum Thema Gewalt/ Gewaltprävention – Selbstwert, Selbstbehauptung – ist Sonja Fischer / Miss Fairytale schon viele Jahre tätig... durch ihren Beruf als Pädagogin, als Teakwondo-Trainerin – und letztlich als Märchenerzählerin.

